

Mercedes-Benz

Salzburg
2007

Classic Days

NEWSLETTER

Freitag, 07.09.2007



Der vierte Tag

Ausfahrt „See“ – eine wahrlich feuchte Angelegenheit

Nicht wirklich gut gemeint mit den Teilnehmern der Mercedes-Benz Classic Days hatte es der Wettergott bei der Ausfahrt „See“ an den Chiemsee. Wolkenbruchartige Niederschläge forderten von den Selbstfahrern alles ab. Auf der Strecke an den eigentlich malerischen Chiemsee gab es nur zwei Alternativen: Schnee und Regen oder Regen und Schnee. Faszinierend das Stehvermögen und die gute Moral der Teilnehmer. Die Bilder sprechen für sich:



Mercedes-Benz

Mercedes-Benz

Salzburg
2007

Classic Days

Mercedes-Benz Classic Days - motorsportlich

Stell-Dich-Ein der Mercedes-Benz Rennsportlegenden

Am Wochenende stehen die Mercedes-Benz Classic Days ganz im Zeichen des großen Mercedes-Benz Motorsports. Am Freitag treffen bereits viele historischen Rennfahrzeuge am Salzburgring ein. Die Mercedes-Benz Classic Days zeigen über 50 Jahre Mercedes-Benz Motorsportgeschichte.



Die meisten der Rennfahrer, die zu den Mercedes-Benz Classic Days auf Besuch kommen, sind schon zu Lebzeiten zu Rennsportlegenden geworden. Unter ihnen so klingende Namen wie Hans Herrmann, Eugen Böhringer, Dieter Glemser, Jochen Mass oder aber auch der jüngste unter ihnen, der 57-jährige Roland Asch. Ihre Dienstwagen sind zu wahren Rennklassikern geworden.

Ein **Mercedes-Benz 450 SLC Rallyefahrzeug** wird auf dem Salzburgring erstmals zu sehen sein. Mit ihm gewannen Hannu Mikkola und Arne Hertz 1979 die 11. Bandama-Rallye an der Elfenbeinküste oder 1978 das schottisch/englische Rallye-Team Andrew Cowan/Colin Malwin die Rallye Vuelta a la América del Sud.



Der **Sauber-Mercedes Gruppe-C-Rennsportwagen C9** hatte seine große Zeit Ende der 80er Anfang der 90er Jahre. Mit ihm wurden legendäre Langstreckenklassiker gefahren, wie 1991 das ADAC Sportwagen WM Rennen auf dem Nürburgring. Verbunden wird der Sauber-Mercedes immer mit Namen wie Jochen Mass, Jean Louis Schlesser oder Karl Wendlinger. Das Fahrerteam Jochen Mass/Karl Wendlinger konnte beim 480 km Rennen in Suzuka und beim 480 km Rennen in Monza den zweiten Platz belegen.



Eine Sensation seiner Zeit war Anfang der 90er Jahre der **Mercedes-Benz 190 E 2.5-16 EVO DTM**. Mit dieser erfolgreichen Weiterentwicklung des Mercedes-Benz Straßenfahrzeuges 190 E 2.5-16 konnten sich so bekannte DTM Piloten wie Klaus Ludwig und Roland Asch bei der DTM erfolgreich in Szene setzen.



Zum amerikanischen Kult-Rennfahrzeug avancierte das **Penske-Mercedes Indycar** Mitte der 90er Jahre. Im Jahre 1994, fast 79 Jahre nach Ralph de Palmas Sieg auf Mercedes, gewann Al Unser jr. mit seinem Penske-Mercedes PC 23 das bedeutendste Motorsportereignis der USA: die 500 Meilen von Indianapolis. Ein weiterer bekannter IndyCar-Pilot auf Penske-Mercedes war der Kanadier Paul Tracy. 1997 gewinnt Mercedes-Benz als Motorenpartner des Penske-Teams die Herstellerwertung der „CART World Series“.



Mercedes-Benz

Mercedes-Benz

Salzburg
2007

Classic Days

Rennlegenden

Mercedes-Benz Rennsportprototyp 300 SLR "Uhlenhaut-Coupé" (W 196 S), 1955



Die Coupé-Ausführung des 300 SLR Rennsportwagens entstand 1955 in der Absicht, für Langstreckenrennen ein geschlossenes Fahrzeug verfügbar zu haben. Vor diesem Hintergrund wurden zwei Fahrgestelle des 300 SLR mit Coupé-Karosserien versehen.

Zum Renneinsatz der geschlossen Version kam es jedoch nicht mehr da der im Oktober 1955 verkündete Ausstieg von Daimler-Benz aus dem Rennsport jede Hoffnung zunichte machte. Daß der 300 SLR Coupé dennoch keinen Staub ansetzte, lag an Rudolf Uhlen-

haut, der diese Fahrmaschine schließlich auch geschaffen hatte. Uhlenhaut, legte mit einem der beiden Exemplare in zahlreichen Fahrten quer durch Europa große Entfernungen zurück. Er demonstrierte damit sehr eindrucksvoll die Zuverlässigkeit und Alltagstauglichkeit dieses hochkarätigen 300 PS starken Rennsportwagens.

Ein Zugeständnis an den Straßenverkehr war der riesige Auspuffschalldämpfer auf der rechten Seite, der die ohrenbetäubende Geräuschkulisse auf ein erträglicheres Maß reduzierte. Das "Uhlenhaut-Coupé" gehört heute zur Fahrzeugsammlung des Mercedes-Benz Museums und zieht bei Veranstaltungen auch heute noch in besonderem Maße das Publikums- und Medieninteresse auf sich.

Wetterprognose für Freitag, den 07.09.2007:



Vorschau: Immer wieder ziehen Wolken durch und zeitweise regnet es, allerdings bei weitem nicht mehr so ergiebig, wie zuletzt. Schneefallgrenze: um 2.400m Höhe. Bei lebhaftem bis starkem Nordwestwind wird es ein bisschen milder und die Temperaturen steigen auf 9 bis 14 Grad, in 2.000 m Höhe um 4 Grad.

Trend: Mit lebhaftem Nordwestwind ziehen immer wieder dichte Wolken durch und zeitweise regnet es, oberhalb von 2.300m fällt Schnee. Zwischendurch kann es da und dort aber ein wenig auflockern. Noch etwas wärmer mit Höchstwerten von 11 bis 15 oder 16 Grad, in 2.000m bis 5 Grad.

Historischer September-Kalender:

Vor 45 Jahren im September 1962 verlässt der einmillionste Mercedes-Benz Pkw der Nachkriegsproduktion, ein Mercedes-Benz Typ 220 SE das Montageband in Sindelfingen. Im Oktober des gleichen Jahres gewinnt Eugen Böhringer auf einem Mercedes-Benz Typ 220 SE die Rallye-Europameisterschaft.

Vor 30 Jahren erzielen am 28. September 1977 Andrew Cowan/Colin Malkin/Mike Broad und Anthony Fowkes/Peter O'Gorman bei der "härteste Rallye der Welt", dem Rallye-Marathon London – Sydney auf Mercedes-Benz 280 E einen Doppelsieg.



Mercedes-Benz